



Familien- und Mannschaftskanadiertage Bremen 6./7. Juli 2006

Vor 20 Jahren haben die Bremer Kanu-Wanderer mit der Ausrichtung der Familien- und Mannschaftskanadiertage begonnen - jeweils Sonnabends mit einer Tagestour (trotz des Namens der Veranstaltung sind auch Kajaks zugelassen) und Sonntags mit einem Mannschaftskanadierrennen. Seit einigen Jahren werden dabei die Mannschaften ausgelost, so dass jeder Teilnehmer die reelle Chance hat, im Siegerboot dabei zu sein.

Zwischenzeitlich haben die Veranstaltung auch andere teilnehmende Vereine ausgerichtet, so u.a. Neustrelitz, Celle, Tostedt und die BSG LBB - zum Jubiläum waren aber natürlich wieder die Bremer dran.

Da die Bremer Kanu-Wanderer ähnlich wie die WSG ausschließlich den Kanuwandersport betreiben und die Familien- und Mannschaftskanadiertage dem Namen entsprechend sehr familienorientiert sind, bietet sich hier erst recht die Teilnahme der WSG an.

So waren in diesem Jahr insgesamt 5 WSG'ler in Bremen dabei.

Einige Teilnehmer der Veranstaltung haben die Gelegenheit ge



Start zur Tagstour am Sonnabend

nutzt, gleich ein paar Urlaubstage in Bremen zu verbringen, die meisten sind aber erst am Freitag angereist - Freitag Abend jedenfalls war das Vereinsgelände mehr als gut gefüllt und sowohl der Grillstand als auch die Bierbar umlagert.

Am Sonnabend früh sollte es dann eine kurze Tagestour auf der Weser über insgesamt 15 km geben - das Ganze sollte ja auch familienkompatibel sein. Als erstes wurden Autos und Anhänger an den Zielort vorgebracht - alles gut organisiert und ohne Hektik.



Foto aus dem Bremer Weser-Kurier

Sobald die Autofahrer zurück waren ging es ab in die Boote und mit ablaufendem Wasser in Richtung Innenstadt. Sogar ein Zeitungsreporter war anwesend und hat fotografiert - in der Sonntagsausgabe des

Bremer Weser-Kuriers war dann ein Artikel nebst Foto zu sehen!

Mit der in Anbetracht der Kürze der Strecke zu erwartenden entspannenden Fahrt war es dann allerdings doch nichts – ziemlich heftiger Gegenwind forderte uns einiges ab.



Trotzdem für uns ein besonderes Erlebnis, da wir auf Tidengewässern eher seltener paddeln und auch ein entgegenkommender Großsegler zu den nicht alltäglichen Begebenheiten gehören.

Der Abend war dann auf dem Gelände des BKW wieder dem gemütlichen Beisammensein und Klönschnack gewidmet.

Währenddessen wurden die Teilnehmer für das sonntägliche Mannschaftskanadierrennen notiert und die Mannschaften ausgelost. Festgesetzt sind lediglich die Steuerleute – der jeweilige Besitzerverein der Boote muss diesen Stellen.

Sonntag früh um 10.00 Uhr ging es dann in die Boote und 2 Kilometer flussabwärts zum Start.



beim Rennen geht es richtig zur Sache

Wer jetzt denkt, dass es bei solchen Funrennen eher gemütlich zugeht, liegt komplett falsch – die gesamte Rennstrecke von 2 Kilometern wird mit voller Kraft gepaddelt – im Ziel ist man jedenfalls mehr als erschöpft.



Siegerehrung

Dank der Auslosung der Mannschaften war die WSG bei insgesamt 6 gestarteten Booten an den Plätzen 3 und 4 beteiligt!

Im nächsten Jahr übernimmt Neustrelitz die Ausrichtung der Familien- und Mannschaftskanadiertage – ich fände es schön, wenn die WSG mit einer größeren Mannschaft dabei wäre.

Bernhard Nentwich